KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Eußerthal
AGS-Schlüssel: 33701024

Stichtag: 31.01.2017

Hauptwohnung gesamt: 924 Nebenwohnung gesamt: 55 Einwohner gesamt: 979
Anzahl der bewohnten Straßen: 28
Anzahl der bewohnten Adressen: 338

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	459	49,675	465	50,325	924	100
davon Ausländer	41	58,571	29	41,429	70	7,576
gemeldete Nebenwohnungen	24	43,636	31	56,364	55	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**483**	**49,336**	**496**	**50,664**	**979**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	39	4,221	41	4,437	80	8,658
10-19 Jahre	39	4,221	40	4,329	79	8,55
20-29 Jahre	47	5,087	40	4,329	87	9,416
30-39 Jahre	52	5,628	45	4,87	97	10,498
40-49 Jahre	62	6,71	67	7,251	129	13,961
50-59 Jahre	110	11,905	98	10,606	208	22,511
60-69 Jahre	42	4,545	42	4,545	84	9,091
70-79 Jahre	43	4,654	44	4,762	87	9,416
80-89 Jahre	23	2,489	43	4,654	66	7,143
90-99 Jahre	2	0,216	5	0,541	7	0,758
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**459**	**49,675**	**465**	**50,325**	**924**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	0,866	11	1,19	19	2,056
3-5 Jahre	12	1,299	16	1,732	28	3,03
6-15 Jahre	44	4,762	37	4,004	81	8,766
16-17 Jahre	6	0,649	4	0,433	10	1,082
18-20 Jahre	9	0,974	15	1,623	24	2,597
gesamt	**79**	**8,55**	**83**	**8,983**	**162**	**17,532**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,325	7	0,758	10	1,082
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	6	0,649	2	0,216	8	0,866
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,325	4	0,433	7	0,758
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,216	5	0,541	7	0,758
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,325	4	0,433	7	0,758
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,108	0	0	1	0,108
gesamt	**18**	**1,948**	**22**	**2,381**	**40**	**4,329**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	97	10,498	110	11,905	207	22,403
römisch-katholisch	226	24,459	264	28,571	490	53,03
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	3	0,325	3	0,325
russisch-orthodox	2	0,216	1	0,108	3	0,325
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	15	1,623	7	0,758	22	2,381
ohne Angabe, gemeinschaftslos	119	12,879	79	8,55	198	21,429
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,108	1	0,108
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**459**	**49,675**	**465**	**50,325**	**924**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	167	18,074	137	14,827	304	32,9
verheiratet	224	24,242	222	24,026	446	48,268
verwitwert	14	1,515	64	6,926	78	8,442
geschieden	36	3,896	32	3,463	68	7,359
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	18	1,948	6	0,649	24	2,597
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	4	0,433	4	0,433
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**459**	**49,675**	**465**	**50,325**	**924**	**100**

Die Daten wurden am 17.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.